

Heiligung

Video-Poetry Slam „Was ist dir heilig“ von Marco Michalzik abspielen.

PPP – Folie 1

Liebe Heilige!

Liebe heilige MBS Gemeinschaft!

Ob du heute ermutigt oder ermahnt nach Hause gehst, das weiß ich nicht. Doch Eines weiß ich ganz gewiss: Du gehst als Heiliger zurück in dein Leben! Du hast richtig gehört: Du bist heilig. (*PPP – Folie 2*)

Ich sage dir: „Du bist heilig, weil Gott heilig ist.“ Gott sagt zu Mose und seinem erwähltem Volk: **„Ich bin heilig, und ihr sollt auch heilig sein.“** Gott möchte dich in seine Gemeinschaft der Heiligkeit mit hineinnehmen.

Durch deine Taufe, seine Erwählung, gehörst du zu ihm. Weil Du zu Gott gehörst, bist du heilig. Denn nur Gott alleine ist vollkommen heilig. Der Mensch selbst kann nicht von Natur aus oder durch seine guten Eigenschaften heilig sein. Gott teilt mit dir seine göttliche Heiligkeit. Wie mega genial und einzigartig ist das denn! In keiner anderen Religion wird die Heiligkeit Gottes mit der Menschheit geteilt.

Ich würde sagen, dass 100 % der Menschheit in diesem Raum hier Nachfolger Christi sind. Ja. Du hast dich sogar für eine Ausbildung bzw. eine Arbeitsstelle an einer christlichen Schule entschieden. Dein Glauben ist die Grundlage deines Lebens. Doch weißt du auch, wie du dein tägliches Glaubensleben gestalten sollst? Neben all den theologischen Ausarbeitungen und pädagogischen Klausuren, der Exegese oder den Bewerbungen fürs Anerkennungsjahr.

Wie sollen wir als Gläubige hier auf Erden leben bevor Jesus wiederkommt oder unsere irdische Lebenszeit zu Ende ist? Wozu sind wir heilige Kinder Gottes berufen worden? Oder ganz einfach gesagt: Was bedeutet „heilig“ zu leben?

Diesen Fragen möchten wir heute Abend gemeinsam nachgehen und schauen nun mal, was Paulus dazu im Thessalonicher Brief zu sagen hat.

Textlesung: 1. Thess. 4, 1-8 (PPP Folie 3-5)

„1 Weiter, liebe Brüder, bitten und ermahnen wir euch in dem Herrn Jesus - da ihr von uns empfangen habt, wie ihr leben sollt, um Gott zu gefallen, was ihr ja auch tut -, dass ihr darin immer vollkommener werdet. 2 Denn ihr wisst, welche Gebote wir euch gegeben haben durch den Herrn Jesus. 3 Denn das ist der Wille Gottes, eure Heiligung, dass ihr meidet die Unzucht 4 und ein jeder von euch seine eigene Frau zu gewinnen suche in Heiligkeit und Ehrerbietung, 5 nicht in gieriger Lust wie die Heiden, die von Gott nichts wissen. 6 Niemand gehe zu weit und übervorteile seinen Bruder im Handel; denn der Herr ist ein Richter über das alles, wie wir euch schon früher gesagt und bezeugt haben. 7 Denn Gott hat uns nicht berufen zur Unreinheit, sondern zur Heiligung. 8 Wer das nun verachtet, der verachtet nicht Menschen, sondern Gott, der seinen Heiligen Geist in euch gibt.“

Was für ein Bibeltext. *PPP Folie 6*

Heiligung als Glaubensprozess

Paulus sagt den neuentschlossenen Gemeindemitgliedern in Thessalonich, dass sie gottgefällig leben. Ein besseres Kompliment kann man doch von einem Evangelisten und Gemeindegründer kaum erhalten. Gott gefällt es, wie sie ihren Glauben in ihrem heidnischen Umfeld leben. Ihr Leben als Heidenchristen ist sogar vorbildhaft für ganz Mazedonien, was dem heutigen Griechenland entspricht. Doch der Apostel ermutigt am Ende des ersten Verses auch die heiligen Thessalonicher in ihrem gottgefälligen Lebensstil vollkommener zu werden.

Du bist doch schon heilig, fragst du dich vielleicht gerade. Doch du bist noch nicht vollkommen heilig, wie Gott alleine es bereits ist. Diese ganzheitliche Vollkommenheit wünscht sich Gott von uns, seinen Nachfolgern.

Ich habe euch heute ein selbstkreatives Schaubild mitgebracht, um diesen Prozess des „vollkommen heilig Werdens“ darzustellen. *PPP Folie 7*

Die untere Linie stellt die Lebenslinie jedes einzelnen Menschen hier im Raum dar. Jeder von uns ist einmal auf Erden geboren und wird eines Tages wieder sterben oder Jesus wird vorher wieder kommen. Gott hat uns auserwählt. Wir haben uns für ein Leben mit Jesus Christus entschieden und folgen ihm mithilfe des Heiligen Geistes nach. Dies stellt die Bekehrung dar. Ab diesem Zeitpunkt sind wir heilig, da Gott seine Heiligkeit durch den Heiligen Geist mit uns teilt. Doch erst in der Gegenwart unseres Schöpfers, also nach unserem irdischen Leben, werden wir vollkommen heilig sein. Und zwischen diesen beiden Lebenspunkten findet ein Prozess des „vollkommen heilig Werdens“ statt.

Doch wie verläuft dieser Heiligungsprozess in deinem Leben?

Drei unterschiedliche Heiligungslinien habe ich dir zu dieser Frage mitgebracht:

Als Erstes eine gerade Heiligungslinie, die auf einem gewissen Heiligungslevel beginnt und dabei stetig bleibt. Zweitens eine schwarze Heiligungslinie, die linear verläuft. Diese Heiligung verläuft gleichmäßig steigend. Das heißt unsere menschliche Heiligkeit nimmt regelmäßig zu bis wir am Ende vollkommen heilig sind. Die dritte und letzte Heiligungslinie verläuft weder linear noch gerade, sondern zeigt Höhen und Tiefen auf. Eine Heiligungslinie, in der sichtbar individuelle Veränderung im Leben eines Menschen stattfindet.

Welche der drei Linien stellt deiner Meinung nach den Heiligungsprozess eines gläubigen Christen am Ehesten dar: grün, schwarz oder rot?

Meiner Meinung nach stellt die rote Heiligungslinie am Besten den Prozess des „heilig Werdens“ dar, den wir als Nachfolger Jesu durchlaufen. Jeder Einzelne auf seine Art und Weise. Ganz individuell. In seinem Tempo. Nicht vergleichbar mit dem Prozess eines anderen MBSler oder Gläubigen. Nur Du selbst kannst dich in deinem persönlichen Glaubensverlauf vergleichen. Denn dann kannst du feststellen, wie sehr und in welchem speziellen Lebensbereich dich der Heilige Geist bereits mit deiner Mithilfe verändert hat.

Wir halten also fest, dass wir als Nachfolger Christi jetzt schon heilig sind und in einem Prozess des „vollkommen heilig Werdens“ sind. Diesen Prozess nennt man auch kurz gesagt: Heiligung, was uns zu Vers 3 führt.

PPP Folie 8 „Denn das ist der Wille Gottes, eure Heiligung ...“

Heiligung als Wille Gottes in deinem Leben

Heiligung steht nicht nur für einen Prozess in deinem Glaubensleben, sondern auch für den Willen Gottes, der in unser Leben hinein spricht.

Wenn ich auf mein bisheriges Leben zurück blicke, kann ich sagen, dass ich Gottes Stimme immer wieder in unterschiedlichen Situationen gehört und erlebt habe. Ob es eine Eingebung von einem Liedtext, mein schlechtes Gewissen nach meinem Handeln oder nachdenkliche und überraschende Sätze von einem geistlichen Gegenüber war. Gottes Wille für mein Leben, vor allem für mein berufliches Leben, wurde immer wieder sichtbar und verständlich für mich.

Doch Heiligung ist mehr. **Heiligung heißt Veränderung in deinen Charakterzügen, so wie sich Jesus das für dich persönlich gedacht hat.** Noch einmal: **Heiligung heißt Veränderung in deinen Charakterzügen, so wie sich Jesus das für dich persönlich gedacht hat.** Heiligung in allen deinen Lebensbereichen. Ob in deinem Beruf oder Schülderdasein, in deinen persönlichen Beziehungen zu deinen Freunden, WGlern, deinen Familienangehörigen, zu deinem Partner oder Heiligung in deiner Freizeitgestaltung. Ich sage nur: ganzheitliche Heiligung.

Wenn wir auf den Bibeltext des heutigen Abends zurückkommen, spricht Paulus in den Hauptversen zwei große Lebensbereiche eines Menschen an. Das heißt nicht für uns, dass wir nur in diesen beiden Lebensbereichen nach Heiligung streben sollen.

Einmal die Liebesbeziehung zum anderen Geschlecht im Bereich der gelebten Sexualität und zum Anderen sein Handeln im Berufsleben.

Ich lese noch einmal die Verse 3-6 vor.

„Denn das ist der Wille Gottes, eure Heiligung, PPP Folie 9 dass ihr meidet die Unzucht und ein jeder von euch seine eigene Frau zu gewinnen suche in Heiligkeit und Ehrerbietung, nicht in gieriger Lust wie die Heiden, die von Gott nichts wissen. Niemand gehe zu weit und übervorteile seinen Bruder im Handel; denn der Herr ist ein Richter über das alles, wie wir euch schon früher gesagt und bezeugt haben.“

Paulus sagt den heiligen Thessalonichern eindeutig, was Gottes Wille ist. Sie sollen Unzucht und Habgier in ihrem Leben vermeiden. Unzucht steht hier in erster Linie für

Prostitution, Ehebruch und Selbstbefriedigung, die heutzutage oft in Verbindung mit der Pornografie steht.

Das sind keine einfachen Themen in der heutigen christlichen Zeit. Doch Gott möchte, dass auch das unangenehme, schambehaftete Handeln des Menschen aufgedeckt wird und an die persönliche Oberfläche kommt, damit es von IHM selbst geheiligt werden kann.

Gott möchte das zielverfehlende Handeln, also die Sünde des Menschen, aufdecken. Nicht um uns zu bestrafen, sondern um uns gerecht zusprechen und uns frei zumachen. Damit wir rein sein können vor ihm und gottgefällig leben können. So wie es von unserem Schöpfer gedacht ist.

Dazu habe ich euch eine Veranschaulichung mitgebracht. *PPP Folie 10* Ihr seht hier eine Lebend-Mausefalle mit zwei Löchern und einer Tür zur Freiheit.

Dein Leben findet als Maus entweder außerhalb oder innerhalb der Mausefalle statt. Außerhalb, wenn du der Versuchung, vielleicht auch erneuten Versuchung, Stand gehalten hast und nicht dem leckeren Käsegeruch verfallen bist. Innerhalb, wenn du nicht mehr anders konntest, als der inneren Sehnsucht bzw. dem Verlangen nachzugeben und deinen „großen Hunger nach mehr“ zu stillen.

Wenn du jetzt innen sitzt, genießt du für kurze Zeit das Gefühl der Befriedigung und Zufriedenheit. Glücksmomente steigen auf. Doch diese halten leider nur kurz an und schon bald bemerkst du, dass du es alleine nicht nach draußen in die Freiheit schaffst.

Während du wartest und nicht mehr weiter weist, siehst du eine weiße Maus in Freiheit und versteckst dich erstmals vor ihr, weil du dich für dein Handeln schämst und es niemand mitbekommen soll.

Nach mehreren Stunden erkennst du in der Ferne eine weitere Maus, die in eine ähnliche Falle getappt ist. Ihr kommt zögernd ins Gespräch und stellt fest, dass es nicht korrekt war, was ihr getan habt. Doch es tut dir gut dein Fehlverhalten von der Seele zur reden und mit jemandem zu teilen.

Du stellst fest, dass du nicht die einzige Maus in der Welt der Mäuse bist, die in die Falle getappt ist. Du fühlst dich schon besser, bist jedoch immer noch gefangen.

Ich weiß nicht was deine Versuchung oder Schwachstelle in deinem Leben ist? Ob es die Spielsucht am Smartphone oder deinem PC ist, du stundenlang Serien anschauen kannst oder dir die Schönheit deines Körpers so wichtig ist, dass alles andere als unwichtig erscheint. Oder dich sexuelle Printwerbung und Filmszenen in Versuchung bringen und deine Neugierde nach Pornografie wieder neu wecken?

Du weißt vielleicht nicht mehr weiter und schämst dich für dein Handeln. Du bist immer noch gefangen in der Falle des Lebens.

Ich weiß nicht, wo Gott gerade an dir arbeitet und an deiner Herzenstür anklopft. Doch Eines weiß ich gewiss. **Heiligung ist eine Gabe Gottes und Werk des Heiligen Geistes.**

Du selbst, kannst dich nicht alleine heiligen, geschweige denn heilen. Du brauchst Jesus Christus dazu.

Er ist die Tür in deine Freiheit. Jesus alleine kann dich befreien und dich von deiner Versuchung bzw. deiner Schuld lösen. Gott selbst führt dich zur Umkehr, dem

Bekennst du deine Schuld und schenkt dir dafür seine Kraft, die du für diesen individuellen Heiligungsschritt brauchst.

Z.B. kann Jesus die Bilder und Filme in deinem Kopf löschen und dich von den Versuchungen des Lebens abhalten.

Wie soll das gehen? Ganz einfach.

Du kannst dich an eine Person deines Vertrauens wenden, erzählst ihr von deiner Situation, bringst deine Schwachheit vor Gott und lässt für dich „im Namen Jesu“ beten. Ich empfehle dir mit der Person in Kontakt zu bleiben, damit du jemanden hast, mit dem du dich immer wieder über den Verlauf deines Heiligungsprozesses austauschen und beten kannst.

Ich selbst habe diese Erfahrung erst vor einem dreiviertel Jahr gemacht und bin sehr dankbar dafür. Es kostet dich Mut zur Wahrheit und das Risiko, dass dich die vertraute Person anschließend eventuell mit anderen Augen sieht. Doch wie wenig ist das im Vergleich, wenn du dafür von dieser Last befreit wirst, die du seit Monaten vielleicht sogar schon seit Jahren mit dir herum trägst.

Nimm dir die Zeit die du brauchst, doch warte nicht zu lange mit deinem nächsten Schritt! Lass die Heiligung an dir vom Heiligen Geist vollziehen.

PPP Folie 11 „Denn Gott hat uns nicht berufen zur Unreinheit, sondern zur Heiligung.“

Zusammenfassung PPP Folie 12

Liebe heilige MBS Gemeinschaft,

Heiligung ist ein Glaubensprozess.

Du bist heilig, weil Gott selbst vollkommen heilig ist.

Gott teilt seine Heiligkeit mit dir, weil du zu ihm gehörst.

Du bist heilig, doch nicht vollkommen heilig und deshalb bist du in einem Prozess des „vollkommen heilig Werdens“.

Diese Heiligung verläuft bei jedem Einzelnen unterschiedlich ab und ist nicht messbar.

Heiligung als Wille Gottes in deinem Leben

Heiligung heißt Veränderung in deinen Charakterzügen, so wie sich Jesus das für dich persönlich gedacht hat.

Du sollst lernen Versuchungen in allen deinen Lebensbereichen zu vermeiden. Und wenn du doch mal in einer Lebensfalle gefangen bist, denke an die Tür der Freiheit durch Jesus Christus.

Vergiss nicht: Du kannst dich nicht selbst heiligen.

Heiligung ist eine Gabe Gottes und Werk des Heiligen Geistes.

Du bist zur Heiligung in deinem Leben von Gott berufen. Lebe sie aus.

Zitat PPP Folie 13

Enden möchte ich „mit den zu Beginn hörenden Worten“ von Marco Michalzik:

„Und wenn ich weiß, dass ich sein Kunstwerk bin, macht es Sinn,
mein Leben so zu leben,
dass andere diese Schönheit sehen.

Und verstehen.

Heilig heißt hineinzugehen
In seinen guten Plan des Lebens.

Und dann ist dieses Gebotsding
auch irgendwie zu verstehen,
Gott zu lieben mit alles was mich ausmacht,
mit meinem Wesen

Und meinen Nächsten wie mich selbst, denn *PPP Folie 14*

Ich bin ihm heilig. Er ist mir heilig!
Du bist mir heilig!“

AMEN.